

! VITA

■ **Martina Zöllner**, ... Sternzeichen Krebs, ist Redaktionsleiterin bei der TV-Magazin und Media GmbH und Co. KG in Friedrichsdorf, Herausgeberin der TV-Magazine „rhein-main-tv-magazin“ und „mein tv-magazin“. Hier verantwortet sie die Bereiche Wellness, Lifestyle, Reisen und Beauty. Nach dem Verkauf ihrer Drogerie- und Kosmetikinstitute führte sie ihr weiteren Lebensweg in den Journalismus, hielt Vorträge im In- und Ausland und widmet sich dem Tierschutz. Der Schwerpunkt ihrer Redaktionsarbeit liegt neben der Berichterstattung über Wellnesshotels und Reisen in der Recherche rund um die monatlichen Titelstorys der Magazine. Hierzu zählen die Auswahl der Coverfotos, die Interviewfragen und der Kontakt zu den Prominenten.



Martina Zöllner hat sich ein Netzwerk mit Promi-Kontakten erarbeitet.

Die Frau hinter dem Titel

Strippenzieherin

Welcher Promi lacht vom Heft? Diese Frage stellt sich Martina Zöllner jeden Monat, wenn sie das Covermotiv für die TV-Magazine des Discounters Aldi gestalten will. Im Gespräch mit „rundy“ erläutert sie ihre Arbeitsweise.

? **Wer bei Aldi das Cover eines „mein-tv-magazins“ sieht, sieht das Resultat Ihrer Arbeit: Sie betreuen die Prominenten, die abgebildet und vorgestellt werden. Was sind konkret Ihre Aufgaben?**

! Ich kontaktiere die Personen, die allmonatlich auf unser Cover kommen. Und ich kümmerge mich darum, dass wir in unserem Magazin neben einem hübschen Cover auch eine aktuelle Titelstory veröffentlichen können. Es ist nicht immer leicht, ein interessantes, topaktuelles Thema zu finden und dies dann auch noch mit einer prominenten Persönlichkeit zu verknüpfen. Darüber hinaus muss ich mich an die Richtlinien des Verlages halten, und nicht

zins ist für uns sehr wichtig, sozusagen das Aushängeschild für unseren Verlag.

? **Nach welchen Kriterien suchen Sie die Promis aus?**

! Ganz wichtig: der Typ und die Story müssen stimmen. Dabei ist es nicht immer ganz leicht, die von mir ausgewählte Person zu kontaktieren. Zwar bin ich mittlerweile weltweit gut vernetzt (siehe *schmunzelt*), aber die vollen Terminkalender der Prominenten lassen manchmal nicht viel Spielraum für ein persönliches Gespräch. Meist klappt es aber dann doch recht schnell, und man trifft sich auch schon einmal am Flughafen zwischen zwei Flügen. Dabei ist jeder Kontakt für mich immer wieder eine Herausforderung und In-

etwas stolz darauf, ein, zwei Wochen früher darüber berichtet zu haben.

? **... und wonach suchen Sie die Themen aus?**

! Die Themenaktualität steht für mich an erster Stelle. Wenn beispielsweise ein neuer Film angekündigt wird, wollen wir natürlich aktuell darüber berichten. Meist dann auf zwei Magazinseiten. Mein Fokus liegt dabei im Moment auf deutschen Prominenten. Gekrönt wird das Interview mit einem Covershooting. Viele der Shootings machen wir selbst. Man trifft sich dazu zum Beispiel in Frankfurt, Hamburg, München – oder die Promis reisen zu uns ins Rheinmain-Gebiet an. Die Shootings selbst hält unsere Promi-Fotografin Alexandra Zoth mit der Kamera fest. Die Arbeit macht allen Beteiligten sehr viel Freude, und nach so vielen Jahren kommt auch schon mal die eine oder andere Shootinganfrage von den Promis persönlich ins Haus, die gerne auf das nächste Cover möchten. Wichtig sind mir auch Gesprächspartner, die eine Haltung für eine bestimmte Lebenseinstellung einnehmen, für ein Thema stehen, leben und arbeiten. Starke Frauen halt, die sich auch für schwierige Themen engagieren.

? **Ich denke, man geht mit gewissen Erwartungen an**

jede Story eignet sich auch für unser Magazin. Wenn es um Wellness und Lifestyle geht, kommen meist nur Frauen in Frage. Wie etwa Sportlerinnen, Musikerinnen, Schauspielerinnen oder Schriftstellerinnen. Gerade das Cover des Maga-

„Jeder Kontakt ist für mich immer wieder eine Herausforderung und Inspiration.“

zinspiration. Die Tageslaune der Promis hat dabei aber keinen Einfluss auf meine Arbeit. Ich versuche immer das Beste für unser Magazin herauszuholen. Manche Promistories lese ich später in andern Magazinen, dann bin ich schon

die Arbeit heran. Wo sind diese schon einmal positiv oder negativ beeinflusst worden, nachdem Sie Ihr „Covermotiv“ kennengelernt hatten?

! Natürlich wird man durch seine Erfahrungen mit Menschen mehr oder weniger geprägt. Und ich denke, es ist normal, dass man im Leben nicht immer nur auf sympathische Menschen trifft. Einfluss hat das keinen auf mich. Für mich ist es dann doch eher eine Herausforderung, die Arbeit gut zu machen.

Meine persönliche Erfahrung mit prominenten Frauen ist aber überwiegend positiv, viele sind starke Persönlichkeiten und machen ihre Arbeit sehr professionell, sodass wir am Ende des Tages alle sehr zufrieden sind.

? **Welche Synergien bestehen durch die Vernetzung beispielsweise für andere Verlage oder Titel?**

! Sehr große Synergien. Mein Netzwerk in die Promiwelt erstreckt sich mittlerweile schon um den ganzen Globus (lacht). Man hält Kontakt, tauscht sich aus, und es werden neue Verbindungen geknüpft. Auf Empfängen, Veranstaltungen, Messen und vor der Kamera – und am Telefon natürlich. Nicht selten unterstützen mich die Promis bei meiner Arbeit und empfehlen unser Magazin in deren Freundeskreis. So kommt ein Kontakt zum anderen. Wunderbare Gespräche finden statt. Ich lerne jeden Tag von den Menschen und auch vom Leben. Und natürlich profitiert auch unser TV-Magazin in seiner Aktualität davon.

? **Ihre zweite Aufgabe für das TV-Magazin ist eine Tierversorgungsseite. Warum ist es Ihnen wichtig, so**



eine Rubrik in einem Programmheft zu führen?

! Unsere Tierseite ist mir wirklich sehr wichtig, sozusagen eine Herzensangelegenheit! Wer mit dem Herzen lebt, dem kann Tierelend einfach nicht egal sein. Das ist auch meine Überzeugung. Unsere Tierseite ist eine der meistgelesenen Seiten in unserem Magazin. Wir vermitteln monatlich in Zusammenarbeit mit ausgewählten Tierheimen fünf Vierbeiner. Mit sehr großem Erfolg. Neunzig Prozent der Seelchen finden sehr schnell und meist noch im selben Monat der Veröffentlichung ein neues Zuhause.

Gerade in einem monatlich erscheinenden TV-Magazin, finde ich, ist es wichtig, so eine Seite zu haben. Da schaut man doch täglich mal rein! Auch hier haben wir mittlerweile sehr viel prominente Unterstützung, was sich einfach aus der guten Zusammenarbeit ergeben hat. Der Fokus und die Aufmerksamkeit stehen bei Promis punkto Tierthemen ganz oben an, und wir freuen uns immer riesig auf die Rückendeckung aus der Promiwelt, wenn es gilt, ein Tierseelchen zu retten. Hier kann ein Netzwerk nicht groß genug sein, um zu helfen.

? **Wie wird das Angebot angenommen?**

! Das Angebot wird mit hoher Akzeptanz von unseren



Leserinnen und Lesern angenommen, fast alle Tiere konnten vermittelt werden. Dabei steht die Tierseite ja nicht nur für die einfache Vermittlung, sondern auch dafür, Menschen für den Tierschutz zu sensibilisieren und um Zusammenhänge zu erkennen. Es ist wichtig, Tierelend zu bekämpfen und auch gerade im Ausland Tierschützer vor Ort zu unterstützen. Auch werden auf unserer Tierseite immer wieder Neuigkeiten rund um Tiere vorgestellt.

? **Wie wünschenswert wäre es, so eine Rubrik (wieder) vermehrt im Fernsehen zu sehen?**

! Da gab es ja in den vergangenen Jahren viele tolle Sendungen bundesweit. Leider ist die eine oder andere Sendung vom Bildschirm verschwunden. Ich würde mir aus ganzem Herzen wünschen, dass die Senderverantwortlichen wieder ein Herz für Tiere zeigen und mithelfen, sich um die armen Geschöpfe zu kümmern, für die gerade wir als Menschen eine besondere Verantwortung tragen und auferlegt bekommen haben. Bewegte Medien wecken Emotionen – und die brauchen wir für die Vermittlung und in der Hilfe, allen Lebewesen auf dieser Welt ein lebenswertes Zuhause zu geben. ■

Das Interview führte Christian Schmidt

! KONKRET

■ Die Aldi-Hefte

Die TV-Magazin & Media GmbH und Co. KG veröffentlicht eine Reihe von Programmzeitschriften, die mit einer Gesamtauflage von über 660 000 Exemplaren kostenlos und exklusiv bei Aldi Süd vertrieben werden. Die erste Ausgabe erschien im Mai 2008 im nördlichen Rheinland-Pfalz. Das Unternehmen expandiert dabei ständig.